

Selbstvertrauen stärken ...



... Stärken leben



Die Fachschaft Praktische Philosophie / Philosophie

Schulinternes Curriculum


Praktische Philosophie

Stand: März 2023

Curriculum Praktische Philosophie – für die Jahrgangsstufen 5, 6

Personale Perspektive		Gesellschaftliche Perspektive			Ideen-Perspektive		
Fragekreise (und Inhalte) aus dem KLP Praktische Philosophie (2008) – Die Frage nach ...							
	1 ...dem Selbst	2 ...nach dem Anderen	3 ... dem guten Handeln 	4 ... Recht, Staat und Wirtschaft	5 ... Natur und Technik	6 ... Wahrheit, Wirklichkeit und Medien 	7 ... Ursprung, Zukunft und Sinn
Es sind mindestens fünf thematische Schwerpunkte aus den Fragekreisen im Schuljahr zu behandeln. Stufenübergreifend muss in den Stufen 5 + 6 ein thematischer Schwerpunkt aus jedem Fragenkreis behandelt werden. Von den grau hinterlegten thematischen Schwerpunkten muss in der Sekundarstufe I mindestens einer behandelt werden.							
Inhaltsfelder Stufe 5	Ich und mein Leben	Der Mensch in der Gemeinschaft	„Gut“ und „böse“	Armut und Wohlstand	Tiere als Mit-Lebewesen	Medienwelten	Leben und Feste in unterschiedlichen Religionen
Inhaltsfelder Stufe 6	Freizeit, freie Zeit	Umgang mit Konflikten	Wahrhaftigkeit und Lüge	Regeln und Gesetze	Leben von und mit der Natur	„Schön“ und „Hässlich“	Vom Anfang der Welt
Kompetenzschwerpunkte	PK1, SK5, MK1	PK2, PK6, SoK1, SoK8, SK7, MK6	PK3, SoK4, SK4, MK2, MK5	SoK5, SoK9, SK1, MK3	PK7, SoK7, SK3, MK8	SoK6, SK2,	PK8, SoK3, SK6
Übergreifende Kompetenzen	PK4, PK5, SoK2, MK4, MK7						

Curriculum Praktische Philosophie – für die Jahrgangsstufen 7, 8, 9, 10

Personale Perspektive		Gesellschaftliche Perspektive			Ideen-Perspektive		
Fragekreise (und Inhalte) aus dem KLP Praktische Philosophie (2008) – Die Frage nach ...							
	1 ...dem Selbst	2 ...nach dem Anderen	3 ... dem guten Handeln	4 ... Recht, Staat und Wirtschaft	5 ... Natur und Technik	6 ... Wahrheit, Wirklichkeit und Medien 	7 ... Ursprung, Zukunft und Sinn
Es sind mindestens fünf thematische Schwerpunkte aus den Fragekreisen im Schuljahr zu behandeln. Stufenübergreifend müssen in der Sekundarstufe I aus jedem Fragenkreis drei thematische Schwerpunkte behandelt werden. Von den grau hinterlegten thematischen Schwerpunkten muss in der Sekundarstufe I mindestens einer behandelt werden.							
Inhaltsfelder Stufe 7	Gefühl und Verstand	Freundschaft, Liebe und Partnerschaft	Gewalt und Aggression	Recht und Gerechtigkeit	Der Mensch als kulturelles Wesen	„Wahr“ und „falsch“	Glück und Sinn des Lebens
Inhaltsfelder Stufe 8	Geschlechtlichkeit und Pubertät	Begegnung mit Fremden SoK2, SK8	Lust und Pflicht	Utopien und ihre politische Funktion	Technik – Nutzen und Risiko	Virtualität und Schein	Ethische Grundsätze in Religionen
Inhaltsfelder Stufe 9	Freiheit und Unfreiheit	Rollen- und Gruppenverhalten	Entscheidung und Gewissen	Arbeits- und Wirtschaftswelt SoK4	Wissenschaft und Verantwortung	Vorurteil, Urteil, Wissen	Sterben und Tod
Inhaltsfelder Stufe 10	Leib und Seele	Interkulturalität SoK2, SK8	Freiheit und Verantwortung	Völkergemeinschaft und Frieden	Ökologie versus Ökonomie	Quellen der Erkenntnis	Menschen- und Gottesbilder in Religionen
Kompetenzschwerpunkte	PK1, SK5,	PK2, PK6, SK7, MK6	PK3, PK5 SoK4, MK6	PK6, SoK1, SoK5, SoK9, SK1, MK8	PK7, SoK7, SK3, MK5	SoK6, SK2, SK6, MK7	PK8, SoK3, SK7
Übergreifende Kompetenzen	PK4, SoK5, SoK6, SK1, SK4, SK5, MK1, MK2, MK3, MK4						

Weiterführende Bestimmungen

Leistungsbewertung

- Mindestens eine schriftliche Form der Lernerfolgsüberprüfung pro Halbjahr (z.B. Rezension, Stellungnahme, Test oder ähnliche Formen)
- Vertiefende Informationen zur Leistungsbewertung im Fach Praktische Philosophie sind im ergänzenden Leistungskonzept festgehalten

Kompetenzentwicklung

Die oben aufgeführten übergreifenden Kompetenzen sollen kontinuierlich im Unterricht entwickelt werden.

Über die oben den Fragekreisen zugeordneten zu fördernden Kompetenzschwerpunkte sollen die Schüler*innen am Ende der Doppeljahrgangsstufe 5/6 bzw. am Ende der Sekundarstufe I verfügen. Im Folgenden sind die einzelnen Kompetenzanforderungen ausformuliert:

Für die Stufen 5/6 (Seite 1):

Personale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- PK1: benennen die eigenen Stärken und reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit
- PK2: erkennen und benennen ihre Gefühle und setzen sich beispielsweise in Rollenspielen mit deren Wertigkeit auseinander
- PK3: klassifizieren Handlungen als „vernünftig“ und „unvernünftig“ und erproben zum Beispiel in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen
- PK4: vertreten in Gesprächen eigene Ansichten, formulieren eigene Urteile über Geschehnisse und Verhaltensweisen und erläutern diese anderen gegenüber
- PK5: erläutern eigenes Handeln anderen gegenüber und diskutieren Alternativen
- PK6: beschreiben die eigene Rolle in sozialen Kontexten und reflektieren sie
- PK7: erörtern Konsequenzen von Handlungen und übernehmen Verantwortung im Nahbereich
- PK8: setzen sich mit Beispielen für sinnerfülltes Leben auseinander.

Soziale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- SoK1: erfassen und beschreiben abstrahierend die Gefühle, Wünsche und Meinungen von Personen ihres Lebens- und Arbeitsraumes
- SoK2: hören anderen im Gespräch zu, nehmen ihre Gefühle und Stimmungen wahr und fassen die Gedanken von anderen zusammen
- SoK3: unterscheiden verschiedene Perspektiven und stellen diese beispielsweise in fiktiven Situationen dar
- SoK4: überprüfen unterschiedliche Einstellungen und bedenken mögliche Folgen
- SoK5: erfassen die Vorteile von Kooperation in ihrem Lebensraum, planen gemeinsam Projekte und führen diese durch
- SoK6: unterscheiden zwischen Urteilen und Vorurteilen

- SoK7: unterscheiden sachliche und emotionale Beweggründe und finden sachbezogene Kompromisse
- SoK8: üben Wege gewaltfreier Konfliktlösung ein
- SoK9: erkennen Verantwortlichkeiten für Mitmenschen und reflektieren diese .

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- SK1: erkennen Abhängigkeiten persönlicher Lebenslagen von gesellschaftlichen Problemen und erörtern gemeinsam Lösungsmöglichkeiten
- SK2: beschreiben und bewerten den eigenen Umgang mit Medien
- SK3: formulieren Grundfragen der menschlichen Existenz, des Handelns in der Welt und des Umgangs mit der Natur als ihre eigenen Fragen und identifizieren sie als philosophische Fragen
- SK4: beschreiben Verhalten und Handlungen, erfassen den Handlungen zugrunde liegenden Werte und vergleichen diese kritisch
- SK5: beschreiben und deuten ihre Sinneswahrnehmungen mit besonderem Blick auf deren Voraussetzungen und Perspektiven
- SK6: erläutern religiöse Rituale in verschiedenen Weltreligionen und respektieren sie
- SK7: beschreiben Beispiele interkulturellen Zusammenlebens und erörtern mögliche damit zusammenhängende Probleme.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- MK1: beobachten und beschreiben sich selbst und ihre Umwelt
- MK2: erschließen literarische Texte und audiovisuelle Darstellungen in ihrer ethischen und übrigen philosophischen Dimension
- MK3: untersuchen Wort- und Begriffsfelder und stellen begriffliche Zusammenhänge her
- MK4: begründen Meinungen und Urteile
- MK5: üben kontrafaktisches Denken ein
- MK6: bearbeiten einfache Konfliktsituationen und setzen sich mit Wertkonflikten auseinander
- MK7: hören in Gesprächen einander zu und gehen auf einander ein
- MK8: schreiben selbst einfache Texte mit philosophischem Gehalt.

Für die Stufen 7/8/9 (Seite 2):

Personale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- PK1: reflektieren den Wert der eigenen Persönlichkeit in Beziehung zu anderen und bringen das Bewusstsein der eigenen Fähigkeiten (zum Beispiel in symbolischer Gestaltung) zum Ausdruck
- PK2: artikulieren die Bewertung von Gefühlen als gesellschaftlich mitbedingt und erörtern Alternativen
- PK3: erproben in fiktiven Situationen vernunftgemäße Aktionen und Reaktionen, entwickeln bei starken Gefühlen einen rationalen Standpunkt und treffen eine verantwortliche Entscheidung

- PK4: bewerten komplexe Sachverhalte und Fallbeispiele und diskutieren diese angemessen
- PK5: diskutieren Beispiele autonomen Handelns und Zivilcourage hinsichtlich ihrer Motive
- PK6: stellen verschiedene soziale Rollen authentisch dar und antizipieren und reflektieren soziale Rollen
- PK7: treffen begründet Entscheidungen im Spannungsfeld von Freiheit und Verantwortung
- PK8: erörtern Antworten der Religionen und der Philosophie auf die Frage nach einem sinnerfüllten Leben und finden begründet eigene Antworten.

Soziale Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- SoK1: reflektieren den Wert der Meinung anderer und formulieren Anerkennung und Achtung des anderen als notwendige Grundlage einer pluralen Gesellschaft
- SoK2: denken sich an die Stelle von Menschen unterschiedlicher Kulturen und argumentieren aus dieser fremden Perspektive
- SoK3: reflektieren und vergleichen individuelle Werthaltungen mit Werthaltungen verschiedener Weltanschauungen und gehen tolerant damit um
- SoK4: erkennen und reflektieren Kooperation als ein Prinzip der Arbeits- und Wirtschaftswelt
- SoK5: lassen sich auf mögliche Beweggründe und Ziele anderer ein und entwickeln im täglichen Umgang miteinander eine kritische Akzeptanz
- SoK6: entwickeln ein konstruktives Konfliktverhältnis und argumentieren in Streitgesprächen vernunftgeleitet
- SoK7: lernen Bereiche sozialer Verantwortung kennen, erproben Möglichkeiten der Übernahme eigener Verantwortung und reflektieren die Notwendigkeit verantwortlichen Handelns in der Gesellschaft.

Sachkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- SK1: erfassen gesellschaftliche Probleme immer differenzierter in ihren Ursachen und ihrer geschichtlichen Entwicklung, diskutieren diese unter moralischen und politischen Aspekten und formulieren mögliche Antworten
- SK2: entwickeln Übersicht über unsere Medienwelt, gehen kritisch mit neuen Medien um und reflektieren die Bedeutung der Medien und medialen Kulturtechniken
- SK3: entwickeln verschiedene Menschen- und Weltbilder sowie Vorstellungen von Natur und diskutieren kulturvergleichend Grundfragen menschlicher Existenz
- SK4: erfassen ethische und politische Grundbegriffe und wenden diese kontextbezogen an
- SK5: begründen kriteriengeleitet Werthaltungen
- SK6: beschreiben differenziert Wahrnehmungs- und Erkenntnisprozesse und ordnen sie entsprechenden Modellen zu
- SK7: reflektieren kulturelle Phänomene und philosophische Aspekte von Weltreligionen
- SK8: nehmen gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme in ihrer interkulturellen Prägung wahr, bewerten sie moralisch-politisch und entwickeln Toleranz gegenüber anderen Sichtweisen.

Methodenkompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- MK1: beschreiben Komplexität und Perspektivität von Wahrnehmung
- MK2: erarbeiten philosophische Gedanken und Texte
- MK3: erwerben ein angemessenes Verständnis von Fachbegriffen und verwenden diese sachgerecht
- MK4: erkennen Widersprüche in Argumentationen und ermitteln Voraussetzungen und Konsequenzen dieser Widersprüche
- MK5: führen Gedankenexperimente zur Lösung philosophischer Probleme durch
- MK6: analysieren in moralischen Dilemmata konfligierende Werte und beurteilen sie
- MK7: führen eine Diskussion über ein philosophisches Thema im Sinne des sokratischen Philosophierens
- MK8: verfassen eine Argumentation zu einem philosophischen Thema und legen ihre Gedanken strukturiert dar.

Curriculare Grundlage:

MINISTERIUM FÜR SCHULE UND WEITERBILDUNG DES LANDES NORDRHEIN-WESTFALEN: Kernlehrplan Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen. Praktische Philosophie. Frechen 2008.